

Ressort: Vermischtes

4,5 Prozent mehr ausländische Studienanfänger im Jahr 2014

Wiesbaden, 03.03.2015, 08:25 Uhr

GDN - Im Studienjahr 2014 haben 4,5 Prozent mehr ausländische Studierende gegenüber dem Vorjahr ein Studium in Deutschland begonnen. Dies entsprechen 107.000 Studienanfängern im Sommersemester 2014 und Wintersemester 2014/15, teilte das Statistische Bundesamt am Dienstag mit.

Mit acht Prozent mehr Erstimmatrikulierten haben sich demnach die meisten ausländischen Studienanfänger für ein Studium im Bereich Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften entschieden. Ein Studium der Ingenieurwissenschaften haben 27.500 ausländische Studierende, also 6,7 Prozent mehr als im Jahr 2013, begonnen. In der Fächergruppe Mathematik und Naturwissenschaften stieg die Zahl der ausländischen Erstimmatrikulierten um 5,8 Prozent auf 16.400 Personen. Im Studienjahr 2014 begannen insgesamt 501.000 Studienanfänger ein Studium an einer deutschen Hochschule. Das entsprach einem Rückgang von 1,6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr, so das Statistische Bundesamt weiter. Der Anteil der ausländischen Erstimmatrikulierten an allen Studierenden im ersten Hochschulsemester stieg von 20,1 Prozent im Studienjahr 2013 auf 21,4 Prozent im Studienjahr 2014.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-50705/45-prozent-mehr-auslaendische-studienanfaenger-im-jahr-2014.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619